

HOCHSCHULE FÜR MUSIK   
UND THEATER  
„FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY“ LEIPZIG  
FACHRICHTUNG ALTE MUSIK

L'EUROPE GALANTE,  
B A L L E T.  
Paris 1697

Ein Theaterfest rund um das  
"opéra - ballet"  
von André Campra (ca.1660 -  
1744)



anlässlich der Eröffnung  
des Großen Saales der  
Hochschule

Donnerstag, 24. Mai 2001, 18.00  
Uhr

Großer Saal, Kammermusiksaal und  
Foyer der Hochschule für Musik &  
Theater,



# L'EUROPE GALANTE, B A L L E T.

PROLOGUE, OU PREMIERE ENTREE.  
Les Forges Galantes de l'Amour.



Vier Nationen des „Galanten Europas“, Frankreich, Spanien, Italien und die Türkei, werden musikalisch vom Barockorchester der Fachrichtung Alte Musik und Sängern der Fachrichtungen Alte Musik und Gesang unter der Gesamtleitung von Susanne Scholz gestaltet und tänzerisch von Jutta Voss in Szene gesetzt. Durch Zwischenaktmusiken und kleinen kulinarischen Kostproben zu den jeweiligen Nationen in den vier Pausen schließt sich der Abend zu einem Wandelkonzert durch das Europa von 1700. Die im Vorfeld stattfindende Gastkurse für barocke Gestik mit Margit Legler (Wien) tragen dem Anspruch an ein gesamt künstlerisches Konzept Rechnung.

### **Ausführende:**

Barockorchester der Fachrichtung Alte Musik  
Gesangsstudenten der Fachrichtung Alte Musik  
(Einstudierung: Maria Jonas und Gundula Anders)  
Barocktanz und szenische Umsetzung: Jutta Voss  
Gesamtleitung:

## Zur Fachrichtung Alte Musik:

Das Divertissement um "L'Europe Galante" wird mit Ausnahme von 2 Studierenden (einem Gast von der Musikuniversität Graz auf dem barocken Kontrabass und einem Sänger vom Kirchenmusikalischen Institut der Hochschule für Musik und Theater Leipzig) ausschließlich von Studierenden und Lehrenden der Fachrichtung Alte Musik durchgeführt.

Dies ist möglich, da die Fachrichtung, welche dieses Jahr ihr 10-jähriges Bestehen feiert, über einen sehr breiten Fächerspiegel verfügt, welcher nicht nur die maßgeblichen Instrumente für ein Barockorchester, sondern auch für Renaissanceensembles und klassische Kammermusik vorsieht und überdies Nebenfächer wie eben z.B. Historischen Tanz, Kammermusik und Barockorchester anbietet. In verschiedenen Studiengängen (Grundständiges künstlerisches wie pädagogisches Studium, Zusatz-, Ergänzungs-, Aufbau- und Meisterklassenstudium) beinhaltet das Angebot an Hauptfächern: Barockfagott/Dulzian, Barockvioline/-viola, Barockvioloncello, Blockflöte, Cembalo, Clavichord, Hammerflügel, Historischer Gesang, Historische Oboeninstrumente, Historische Zupfinstrumente, Naturhorn, Naturtrompete, engmensurierte Posaune, Traversflöte, Viola da gamba und Zink.

Die wichtigsten Nebenfächer, die speziell an der Fachrichtung Alte Musik abgehalten werden, sind: Generalbaßspiel, Historischer Gesang, Historische Improvisation, Historischer Tanz, Notationskunde, Stimmungen und Akustik bzw. Stimmungen und Cembalopflege, Kammermusik/Barockorchester und Historische Instrumentenkunde, welche im Musikinstrumentenmuseum stattfindet.



**Kartenvorverkauf:**

von Montag bis Freitag in der Zeit von 12 - 15 Uhr  
in der Vorverkaufskasse  
der Hochschule, Grassstraße 8, oder  
Bestellung telefonisch unter (+49-341) 21 44 - 615  
zum Preis von 10,- DM, ermäßigt 5,- DM.

Anfragen zur Veranstaltung (künstlerischer Art) an  
Prof. Susanne Scholz, Hochschule für Musik und  
Theater, Grassstraße 8, D- 04107 Leipzig  
oder email: [scholz@hmt-leipzig.de](mailto:scholz@hmt-leipzig.de)

Anfragen zur Fachrichtung Alte Musik an  
Fachrichtungsleiterin Prof. Christine Schornsheim,  
Hochschule für Musik und Theater, Grassstraße 8,  
D- 04107 Leipzig

**Bildlegende:**

Seite 1: Partiturseite der Pariser Edition, 1724 (Ausschnitt)

Seite 2: A.Campra ( Le Parnasse François, 1732)

Seite 3: Titelblattgrafik der Pariser Edition, 1724

Seite 4: Titelblattgrafik, verwendet vom gleichen Verleger (J.B.Ch.Ballard)  
für verschiedene Musikdrucke